

NDB-Artikel

Apel, Nikolaus Theologe, Sammler von Musikhandschriften, * 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts Königshofen (Franken), † 1537 Leipzig.

Leben

A. studierte in Leipzig Philosophie und Theologie, wurde dort 1507 Professor der Philosophie und bekleidete verschiedene Ämter an der Universität (1514 und 1522 Rector magnificus). Seine musikalischen Neigungen betätigte er offenbar vor allem in seiner Studienzeit. Von ihm stammt eine 1896 von H. Riemann wiederentdeckte hoch bedeutende Musikhandschrift, eine der Hauptquellen deutscher Musik am Ende des 15. Jahrhunderts. Darin sammelte er 172, abgesehen von einigen weltlichen Liedern fast ausschließlich geistliche und liturgische Musikstücke, die jedoch sehr unvollständig textiert sind. Die Handschrift wird seit 1945 vermißt.

Werke

Mensuralkodex, Ms. 1494 d. Univ.-Bibl. Leipzig (*Inhaltsangabe s. MGG*).

Literatur

H. Riemann, Der Mensuralkodex d. Mag. N. A., in: Kirchenmusikal. Jb. 12, 1897, S. 1-23;

ders., Hdb. d. Musikgesch. II, 1, 1907, Kap. XIX;

W. Ehmman, Adam v. Fulda, 1936;

R. Gerber, Die Hymnen d. A.schen Kodex, in: Schering Festschr. 1937, S. 76-89;

G. Pietsch, Zur Pflege d. Musik an d. dt. Univ., in: Archiv f. Musikforschung 3, 1939, S. 310;

R. Gerber, in: MGG; s. a.

Schottenloher I.

Autor

Rudolf Gerber

Empfohlene Zitierweise

, „Apel, Nikolaus“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 323
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
